



Modulkatalog

Kunstgeschichte

Programmformat: Mono 120

Studienstufe: Master

Erstellt am 28.01.2025

Modulgruppen des Programms

Geschichte der Künste

Medien der Künste

Orte und Räume der Künste

Theorien und Diskurse der Kunstgeschichte

Überfachliche Angebote

Weitere curriculare Module

Abschluss

Der Modulkatalog enthält alle beständigen Angaben zu den Pflicht- und Wahlpflichtmodulen des Programms, die semesterbezogenen Informationen dazu entnehmen Sie dem Vorlesungsverzeichnis.

Ebenfalls im Vorlesungsverzeichnis finden Sie das aktuelle Angebot an Wahlmodulen sowie weiterführende Informationen zu Modulen anderer Fakultäten.



06M-7640i01 Geschichte der Künste

06SM640-501	Mittelalterliche Bildkünste im historischen Kontext (WP 9)	10
06SM640-502	Materielle Kultur des Mittelalters (WP 9)	11
06SM640-503	Kunstgeschichte der frühen Neuzeit (WP 9)	12
06SM640-504	Geschichte der bildenden Kunst (WP 9)	13
06SM640-505	Moderne und Gegenwart (WP 9)	14
06SM640-s01	[Vorlesung Geschichte der mittelalterlichen Bildkünste] (W 3)	15
06SM640-s02	[Vorlesung Materielle Kultur des Mittelalters] (W 3)	16
06SM640-s03	[Vorlesung Kunstgeschichte der frühen Neuzeit] (W 3)	17
06SM640-s04	[Übung zur kunstwissenschaftlichen Praxis] (W 3)	18
06SM640-s48	[Kunstgeschichte der frühen Neuzeit] (W 3)	19



06M-7640i02 Medien der Künste

06SM640-507	Medialität und Materialität (WP 9)	20
06SM640-508	Medien und Gattungen (WP 9)	21
06SM640-510	Vertiefung und Fallstudien Theorie und Geschichte der Fotografie (WP 9)	22
06SM640-522	Projektseminar (WP 12)	23
06SM640-523	Narrative und Kontexte Fotografiegeschichte (WP 9)	24
06SM640-s06	[Vorlesung Theorie und Geschichte der Fotografie] (W 3)	25
06SM640-s07	[Beschreiben und Inventarisieren, gross] (W 6)	26
06SM640-s08	[Beschreiben und Inventarisieren, klein] (W 3)	27
06SM640-s09	[Übung vor Originalen] (W 3)	28



06M-7640i03 Orte und Räume der Künste

06SM640-506	Architektur des Mittelalters (WP 9)	29
06SM640-511	Mittelalterarchäologie (WP 9)	30
06SM640-512	Geografie der Kunst (WP 9)	31
06SM640-513	Regionale und transregionale Fragestellungen (WP 9)	32
06SM645-507	Exkursion (WP 9)	33
06SM640-s05	[Vorlesung Architektur des Mittelalters] (W 3)	34
06SM640-s10	[Vorlesung Mittelalterarchäologie] (W 3)	35
06SM640-s33	[Grosse Exkursion] (W 6)	36



06M-7640i04 Theorien und Diskurse der Kunstgeschichte

06SM640-515	Transdisziplinäre Diskurse (WP 9)	37
06SM640-520	Theorien zur Funktion und Rezeption von Kunstwerken (WP 9)	38
06SM640-521	Kunst und Umwelt (WP 9)	39
06SM645-502	Aktuelle Diskurse in der Globalen Kunstgeschichte (WP 9)	40
06SM640-s12	[Vorlesung Theorien und Methoden] (W 3)	41
06SM640-s13	[Text- und Analysekompetenz] (W 6)	42
06SM640-s14	[Quellenkunde] (W 6)	43



06M-7640u01 Überfachliche Angebote

06SM360-801	Kulturanalyse Jetzt! (WP 3)	44
30SM_SUEZ	Angebot des Sprachenzentrums (WP)	45
06SM640-s16	[Vorlesungen, Institutskolloquium,] (W 3)	46



06M-7640w01 Weitere curriculare Module

06SM640-s17 [Vorlesungen Kunstgeschichte Ostasiens] (W 3)

47



06M-7640x01 Abschluss

06SM640-MA	Masterarbeit (P 30)	9
06SM640-s18	[Forschungskolloquium] (W 3)	48



Masterarbeit

06SM640-MA

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 30

Angebotsmuster 2-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis schriftliche Arbeit

Unterrichtssprache Deutsch (Englisch in Absprache mit dem Betreuer)

Lehrformen Ma-Arbeit

Lernziel

Die Masterarbeit ist der Ausweis über die Fähigkeit, eine stufenspezifische wissenschaftliche Aufgabenstellung innerhalb der vorgegebenen Frist selbständig zu bearbeiten und adäquat darzustellen.

Allgemeine Beschreibung

Die Masterarbeit wird als eigenständige schriftliche Arbeit verfasst. Die Betreuung erfolgt in Sprechstunden sowie in dem parallel zu absolvierenden Kolloquium.

Voraussetzungen

-



Mittelalterliche Bildkünste im historischen Kontext

06SM640-501

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 9

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Frühjahrssemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Portfolio.

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Die Studierenden kennen die Möglichkeiten, mittelalterliche Kunstwerke historisch einzuordnen und zu interpretieren. Sie sind sich der Vielfalt der Handlungsfelder bewusst, in die mittelalterliche Kunstproduktion eingebunden ist. Die Studierenden sind in der Lage, Forschungsliteratur zu den im Seminar behandelten Aspekten disziplinenübergreifend zu recherchieren und für eine eigenständige Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Objekt auszuwerten.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul bietet die Möglichkeit einer eingehenden Beschäftigung mit dem historischen Ort mittelalterlicher Bildkunst. Es setzt sich insbesondere mit Positionen der Forschung auseinander, die die Verflechtung von Kunstproduktion und Kunstrezeption mit den sozialen Akteuren, Praktiken und Diskursen ihrer Zeit beschreiben. In Verbindung leitet das Modul zu einer kritischen Auseinandersetzung mit Epochen- und Stilbegriffen der Kunstgeschichte und anderer Fächer an.

Voraussetzungen

-



Materielle Kultur des Mittelalters

06SM640-502

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 9

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Herbstsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Portfolio.

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Die Studierenden sind fähig, auf der Basis einer kritischen Auseinandersetzung mit der Forschungsliteratur Objekte aus der Spätantike und dem Mittelalter, die als archäologische Funde, in Kirchenschätzen oder auf anderem Wege auf uns gekommen sind, zu erschliessen und in Hinblick auf das übergeordnete Seminarthema zu befragen. Sie sind in der Lage, divergierende Forschungsmeinungen gegeneinander abzuwägen und sich auf der Basis einer eingehenden Beschäftigung mit dem jeweiligen Objekt und seinem Überlieferungskontext eine eigene Meinung zu Entstehungszeit, Funktion und Besonderheiten zu bilden.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul dient der vertieften Auseinandersetzung mit der materiellen Kultur der Spätantike und des Mittelalters. Unter wechselnden Oberthemen werden einzelne Objekte und Objektgattungen in den Blick genommen, die in ihrer jeweiligen Entität zu erschliessen, aber auch auf ihre kulturhistorische Aussagekraft hin zu befragen sind. Unter anderem geht es darum, das Aussagepotenzial von Objekten der materiellen Kultur als "historische Dokumente" zu evaluieren und die damit verbundenen Theorien kritisch zu reflektieren.

Voraussetzungen

-



Kunstgeschichte der frühen Neuzeit

06SM640-503

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits

9

Angebotsmuster

1-semesterig, jedes Herbstsemester

Bewertung/Benotung

1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit

einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis

Portfolio.

Unterrichtssprache

Deutsch

Lehrformen

Seminar

Lernziel

Die Studierenden setzen sich mit der Kunst der frühen Neuzeit am Beispiel einer bestimmten Region, eines künstlerischen Mediums oder einer methodologischen Fragestellung auseinander. Sie können kritisch mit Forschungsliteratur umgehen und sind in der Lage, eigene Fragestellungen zu formulieren.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul erforscht anhand wechselnder Vertiefungen die Kunst der frühen Neuzeit. Der Fokus kann auf einer Region in ihrem transkulturellen Wechselverhältnis zu anderen Regionen, auf einem künstlerischen Medium oder einem methodischen Zugang liegen.

Voraussetzungen

keine



Geschichte der bildenden Kunst

06SM640-504

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 9

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Herbstsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Portfolio.

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse zur Geschichte der bildenden Kunst und sie erlernen wissenschaftliche Methoden so weit anzuwenden, dass sie zu selbstständigen Erkenntnissen fähig sind.

Allgemeine Beschreibung

Künste und Medien seit der Frühen Neuzeit werden bis in die Gegenwart in historischen sowie globalen Kontexten mit zeitgenössischen Bezügen analysiert. Das Modul befähigt dazu, Gegenwartskunst historisch in verschiedenen Epochen zu definieren und zu untersuchen. Länderspezifische Definierungen und historiographische Ideologien werden anhand der Forschungsliteratur vermittelt. Das System der bildenden Künste wird die Epochen übergreifend und mit Bezug auf die Naturwissenschaften und die Philosophie verstanden.

Voraussetzungen

-



Moderne und Gegenwart

06SM640-505

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 9

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Frühlingsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Portfolio.

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Es wird eine fundierte Objektkenntnis und ein grundlegendes Verständnis für die Ausdrucksformen der Kunst der Moderne und Gegenwart und ihren historischen Bedingungen erworben. Die Methoden wissenschaftlicher Recherche werden anhand spezifizierter Fragestellungen vertieft.

Allgemeine Beschreibung

Die Kunst der Moderne und Gegenwart wird in historischen und aktuellen Entwicklungen anhand von Themengebieten beispielhaft behandelt. Mit den großen historischen Umbrüchen der Aufklärung beginnend entstanden vielfältige Zusammenhänge zwischen Kunst und Gesellschaft, zahlreiche künstlerische Strategien, um sich am/gegen den Markt zu positionieren und unzählige Neuinterpretationen von Kunst. Das Modul behandelt alle Gattungen, sowohl in ihrer jeweiligen Spezifik wie auch in Interdependenzen. Stilentwicklungen, aber auch theoretische und konzeptuelle Grundlagen künstlerischer Positionen werden über Werkanalysen und differenzierte methodische Analysen erschlossen.

Voraussetzungen

-



[Vorlesung Geschichte der mittelalterlichen Bildkünste]

06SM640-s01

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Die Studierenden verfügen über vertieftes Überblickswissen zum Thema der Vorlesung. Sie sind in der Lage, Argumente der relevanten Forschungsdiskussion nachzuvollziehen und Gründe für ihre Bewertung anzuführen.

Allgemeine Beschreibung

Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



[Vorlesung Materielle Kultur des Mittelalters]

06SM640-s02

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Die Studierenden verfügen über vertieftes Überblickswissen zum Thema der Vorlesung. Sie sind in der Lage, Argumente der relevanten Forschungsdiskussion nachzuvollziehen und Gründe für ihre Bewertung anzuführen.

Allgemeine Beschreibung

Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.

Voraussetzungen

-



[Vorlesung Kunstgeschichte der frühen Neuzeit]

06SM640-s03

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Die Studierenden verfügen über vertieftes Überblickswissen zum Thema der Vorlesung. Sie sind in der Lage, Argumente der relevanten Forschungsdiskussion nachzuvollziehen und Gründe für ihre Bewertung anzuführen.

Allgemeine Beschreibung

Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



[Übung zur kunstwissenschaftlichen Praxis]

06SM640-s04

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Referat

Unterrichtssprache

Lehrformen Übung

Lernziel

Die Studierenden erlernen die Umsetzung des erworbenen kunsthistorischen Wissens in der Praxis und erhalten unter Anleitung die Möglichkeit sowohl ihre schriftlichen als auch praktischen Fähigkeiten zu erproben.

Allgemeine Beschreibung

Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



[Kunstgeschichte der frühen Neuzeit]

06SM640-s48

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Referat

Unterrichtssprache

Lehrformen Übung

Lernziel

Die Studierenden verfügen über vertieftes Überblickswissen zum Thema der Übung. Sie sind in der Lage, Argumente der relevanten Forschungsdiskussion nachzuvollziehen und Gründe für ihre Bewertung anzuführen.

Allgemeine Beschreibung

Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



Medialität und Materialität

06SM640-507

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 9

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes 2. Herbstsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Portfolio.

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Die Studierenden haben gelernt, die medialen Rahmenbedingungen von Bildträgern, Objektformen, Materialien und körperlichen Handlungsvollzügen zu beachten. Sie sind mit den spezifischen Modalitäten der Herstellung, der Rezeption und Funktion künstlerischer Medien vertraut. Sie sind in der Lage, die Dimensionen der Medialität und der Materialität in der Auseinandersetzung mit einzelnen Werken und ihrer spezifischen Gestalt herauszuarbeiten.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul legt den Fokus auf die vormoderne Mediengeschichte der Bildkünste. Es leitet dazu an, die Vielfalt von Objektformen und Trägermaterialien von Kunstwerken in den Blick zu nehmen und künstlerische Medien als Bildträger in einer spezifischen materiellen Gestalt zu begreifen.

Voraussetzungen

-



Medien und Gattungen

06SM640-508

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 9

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes 2. Frühlingsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Portfolio.

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Die Studierenden verstehen die individuelle Gestalt von Kunstwerken als Auseinandersetzung mit den medialen Rahmenbedingungen von Materialien, Techniken, Objektformen und künstlerischen Gattungen. Sie besitzen Kenntnisse über spezifische Modalitäten der Herstellung, der Rezeption und Funktion einzelner künstlerischer Medien und sind in der Lage, diese für die Deutung einzelner Werke auszuwerten.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul zielt auf eine Auseinandersetzung mit den Besonderheiten künstlerischer Gattungen, Medien und Techniken. Im Fokus stehen sowohl die traditionellen Gattungen in ihren je spezifischen historischen Formen (Malerei, Skulptur, Grafik, Architektur) als auch deren Weiterentwicklung und die mediale Erweiterung im Zuge der Moderne und Gegenwart (Fotografie, Film, Video, Installation, Performance). Das Modul erschliesst die materiellen und technischen Voraussetzungen, die Wahrnehmungsformen und die Funktionen künstlerischer Medien und Materialien. Kunst wird in diesem Modul innerhalb eines grösseren technikgeschichtlichen Kontexts als Arbeit mit und an den jeweils für eine Epoche möglichen Formgebungsprozessen betrachtet.

Voraussetzungen

-



Vertiefung und Fallstudien Theorie und Geschichte der Fotografie

06SM640-510

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits

9

Angebotsmuster

1-semesterig, jedes Frühlingsemester

Bewertung/Benotung

1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit

einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis

Portfolio.

Unterrichtssprache

Deutsch

Lehrformen

Seminar

Lernziel

Die Studierenden erwerben anhand spezifischer Themen vertiefte Kenntnisse zur Geschichte, zum theoretischen Potenzial und zur historiografischen Relevanz analoger wie digitaler Fotografie. Schwerpunkte betreffen die künstlerische Bildlichkeit der Fotografie sowie die Konzeption von Künstlerinnen und Künstlern im historischen Kontext.

Allgemeine Beschreibung

Intensive theoretische und zugleich praxisorientierte Auseinandersetzung mit dem Bildmedium Fotografie und forschungsorientierte Fallstudien zur Theorie und Geschichte der Fotografie.

Voraussetzungen

-



Projektseminar

06SM640-522

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 12

Angebotsmuster 2-semesterig, Beginn jedes 2. Frühlingsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Portfolio

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Die Studierenden lernen, eine Rechercheaufgabe selbständig durchzuführen, und dafür die wissenschaftlichen Recherchetechniken anzuwenden. Sie beschäftigen sich mit praktischen wie theoretischen Fragestellungen und finden Lösungen sowohl für die Bearbeitung als auch für die Darstellung und Präsentation des Themas. Die Arbeit in Institutionen und die Bearbeitung von Primärmaterial in Archiven wird von der Seminarleitung angeleitet und unterstützt. Die Praxisarbeit wird mit der Reflexion darüber, welche theoretischen Folgen die Praxis hat, in wissenschaftliche Kontexte eingebunden. Das Seminar verlangt in besonderem Masse die Eigeninitiative der Studierenden bei der Umsetzung des Projektes.

Allgemeine Beschreibung

Den Studierenden wird in wechselnden Projekten die Möglichkeit gegeben, themenbezogen zu arbeiten und dabei praxisbezogene Aufgaben durchzuführen. Dazu gehört der fachgerechte und wissenschaftliche Umgang mit Primärmaterial sowohl mit künstlerischen Originalen wie auch mit Archivmaterial. Dabei werden neue Recherchetechniken erlernt, Forschungsmethoden erprobt und die Selbstorganisation von Vorhaben in umfassender Weise (z.B. mit Öffentlichkeitsarbeit oder Vermittlungsarbeit/Führungen, Informationsmaterial) praktiziert. Formen wissenschaftlichen Schreibens werden eingeübt wie z.B. die Erstellung eines publikationsfähigen Textes (Saaltex, Exponattext, Katalogeintrag). Die Studierenden lernen Publikationsformen und ihre Anforderungen kennenlernen und damit auch die spezifische Auswertung von Recherchen. Die Heranführung an die kunsthistorische Praxis kann auch in online-Präsentationen bestehen, in der Realisierung einer Ausstellung, eines Films oder anderen Formen der praktischen Umsetzung. Die Projektthemen und Durchführungsmodalitäten werden jeweils im VVZ angekündigt. Hier werden auch die

Voraussetzungen

-



Narrative und Kontexte Fotografiegeschichte

06SM640-523

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits

9

Angebotsmuster

1-semesterig, jedes Frühlingsemester

Bewertung/Benotung

1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit

einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis

Portfolio. Der Leistungsnachweis besteht aus Referat (1/3) und schriftlicher Arbeit (2/3).

Unterrichtssprache

Deutsch

Lehrformen

Seminar

Lernziel

Die Studierenden erwerben sowohl Grundkenntnisse als auch vertiefte Kenntnisse zur Geschichte der Fotografie. Dabei werden die verschiedenen Narrative der Fotografiegeschichte erörtert. Studierende sollen befähigt werden, subjektive Denkansätze selbstkritisch zu relativieren und parallel objektivierte Analysen zu betreiben, damit sie die Geschichte der Fotografie angemessen erläutern und wissenschaftlich durchdringen können.

Allgemeine Beschreibung

Fotografie als dokumentarisches und künstlerisches Medium wird in historischen sowie globalen Kontexten und mit Bezug auf die Gegenwart analysiert.

Voraussetzungen

-



[Vorlesung Theorie und Geschichte der Fotografie]

06SM640-s06

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Die Studierenden verfügen über vertieftes Überblickswissen zum Thema der Vorlesung. Sie sind in der Lage, Argumente der relevanten Forschungsdiskussion nachzuvollziehen und Gründe für ihre Bewertung anzuführen.

Allgemeine Beschreibung

Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



[Beschreiben und Inventarisieren, gross]

06SM640-s07

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Portfolio (Referat und schriftliche Übung)

Unterrichtssprache

Lehrformen Übung

Lernziel

Die Studierenden lernen, einen Bau und/oder Teile seiner Ausstattung unter Anwendung der Fachterminologie zu beschreiben und mit Hilfe von Schrift- und Bildquellen historisch zu verorten. Sie sind in der Lage, zu jedwedem baulichen Befund eine knappe Zustandsbeschreibung, Baugeschichte und Würdigung zu verfassen. Sie kennen die Geschichte des Inventarisierens und kennen die Aufnahmekriterien der Inventare.

Allgemeine Beschreibung

Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



[Beschreiben und Inventarisieren, klein]

06SM640-s08

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Portfolio (Referat und schriftliche Übung)

Unterrichtssprache

Lehrformen Übung

Lernziel

Die Studierenden lernen, einen Bau und/oder Teile seiner Ausstattung unter Anwendung der Fachterminologie zu beschreiben und mit Hilfe von Schrift- und Bildquellen historisch zu verorten. Sie sind in der Lage, zu jedwedem baulichen Befund eine knappe Zustandsbeschreibung, Baugeschichte und Würdigung zu verfassen. Sie kennen die Geschichte des Inventarisierens und kennen die Aufnahmekriterien der Inventare.

Allgemeine Beschreibung

Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



[Übung vor Originalen]

06SM640-s09

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Referat

Unterrichtssprache

Lehrformen Übung

Lernziel

Die Studierenden lernen die sprachliche wie auch materielle Erfassung von Objekten und erhalten Einblick in konservatorische Fragen der kunsthistorischen Praxis.

Allgemeine Beschreibung

Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



Architektur des Mittelalters

06SM640-506

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 9

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes 2. Frühlingsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Portfolio.

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Die Studierenden sind fähig, auf der Basis einer kritischen Auseinandersetzung mit der Forschungsliteratur ein Bauwerk oder einen architektonischen Komplex zu erschliessen und diese auf das übergeordnete Seminarthema hin zu fokussieren. Sie sind in der Lage, divergierende Forschungsmeinungen gegeneinander abzuwägen und sich auf der Basis einer eingehenden Beschäftigung mit dem jeweiligen Befund eine eigene Meinung zu Entstehungszeit, Funktion und Besonderheiten zu bilden.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul dient der vertieften Auseinandersetzung mit Bauwerken und urbanistischen Kontexten in Spätantike und Mittelalter. Unter wechselnden Oberthemen werden einzelne Hauptmonumente der spätantiken und mittelalterlichen Architektur in allen ihren Facetten diachronisch analysiert oder aber verschiedene Monumente im Vergleich zueinander untersucht. Nicht zuletzt geht es darum, eigene Fragen an die Monumente zu stellen und sich innerhalb der bestehenden Forschungslandschaft zu positionieren.

Voraussetzungen

-



Mittelalterarchäologie

06SM640-511

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 9

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes 2. Frühlingsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Portfolio.

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Die Studierenden sind fähig, auf der Basis einer kritischen Auseinandersetzung mit der Forschungsliteratur archäologische Befunde aus der Spätantike und dem Mittelalter zu erschliessen und in Hinblick auf das übergeordnete Seminarthema zu befragen. Sie sind in der Lage, divergierende Forschungsmeinungen gegeneinander abzuwägen und sich auf der Basis einer eingehenden Beschäftigung mit dem betreffenden Befund eine eigene Meinung zu bilden.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul dient der vertieften Auseinandersetzung mit archäologischen Befunden aus der Spätantike und dem Mittelalter. Unter wechselnden Oberthemen werden einzelne Fundstellen in den Blick genommen, die anhand der Forschungsliteratur umfassend zu erschliessen und auf ihre Aussagekraft für das übergeordnete Veranstaltungsthema zu befragen sind. Unter anderem geht es darum, das Aussagepotenzial von archäologischen Befunden als "historische Dokumente" zu evaluieren und die damit verbundenen Theorien kritisch zu reflektieren.

Voraussetzungen

-



Geografie der Kunst

06SM640-512

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits

9

Angebotsmuster

1-semesterig, jedes 2. Herbstsemester

Bewertung/Benotung

1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit

einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis

Portfolio.

Unterrichtssprache

Deutsch

Lehrformen

Seminar

Lernziel

Die Studierenden erwerben die wissenschaftliche Fähigkeit zum medien-spezifischen und -historischen Vergleich kultureller Räume, der über die Kategorie der nationalen Identität hinausgeht und dazu beiträgt zu erörtern, wie Kunstproduktion zwischen lokaler Kultur und Globalisierung entsteht und funktioniert.

Allgemeine Beschreibung

Die Kategorie der nationalen Identität und deren historiographische Bedeutung bilden den Gegenstand der Analysen. Insgesamt wird erörtert, wie Kunstproduktion zwischen lokaler Kultur und Globalisierung entsteht und funktioniert. Dabei stehen die bildenden Künste ikonographisch und ikonologisch in einem interdisziplinären, wissenschaftshistorischen, psychologischen und philosophischen Zusammenhang.

Voraussetzungen

-



Regionale und transregionale Fragestellungen

06SM640-513

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 9

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes 2. Herbstsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Portfolio.

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Die Studierenden setzen sich vertieft mit der geo-politischen Bedingtheit von Kunst auseinander, indem sie historische Quellen, Werkentstehungsprozesse- und kontexte sowie theoretische Schriften analysieren und in Bezug zur Kunstproduktion setzen. Sie erfassen und interpretieren künstlerische Positionen im Hinblick auf übergeordnete Fragestellungen der Regionalität und Transkulturalität. Der Umgang mit Quellen wird ebenso vertieft wie die Fähigkeit mit theoretischer Literatur umzugehen.

Allgemeine Beschreibung

In diesem Modul wird Kunst aus verschiedenen Regionen der Welt in den Blick genommen und in ihrem lokalen geschichtlichen, sozialen und politischen Kontext untersucht. Das Modul untersucht Verflechtungsgeschichten und kulturelle Austauschprozesse und analysiert Fragen kultureller Hegemonie, Zentrum-Peripherie-Probleme oder kolonialgeschichtliche Kontexte der Kunst. Transkulturelle und regionale Fragestellungen eröffnen gattungs- und epochenübergreifende Ansätze, die die geopolitischen Bedingungen der Entstehung von Kunst und Kunstszene fokussieren. Im regionalen Bereich interessieren hier z.B. auch die Kunstszene in Zürich oder die Kunstgeschichte der Schweiz sowie anderer Länder und Orte.

Voraussetzungen

-



Exkursion

06SM645-507

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits

9

Angebotsmuster

1-semesterig, jedes 2. Frühlingsemester

Bewertung/Benotung

bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit

einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis

Portfolio. Der Leistungsnachweis besteht aus Referat (1/3) und schriftlicher Arbeit (2/3).

Unterrichtssprache

Deutsch

Lehrformen

Exkursion

Lernziel

Die Studierenden beschäftigen sich mit der Kunst und Architektur einer bestimmten Region oder Stadt und begreifen diese Orte in ihrem (sozial-)historischen und kulturgeschichtlichen Kontext. Sie lernen, in der Begegnung mit dem Original über Werke zu sprechen und ihre Beobachtungen in der Gruppe zur Diskussion zu stellen.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul beleuchtet eine bestimmte Region oder Stadt unter dem Aspekt einer ortsspezifischen Fragestellung. Im Mittelpunkt stehen die Begegnung mit dem Original und die Auseinandersetzung mit dem lokalen Kunst- und Architekturschaffen. Angestrebt wird eine epochen- und medienübergreifende Perspektive, die sich mit transkulturellen Methoden befasst und den Ort auf möglichst umfassende Weise in seinem (sozial-)historischen wie auch kulturgeschichtlichen Kontext begreift.

Voraussetzungen

-



[Vorlesung Architektur des Mittelalters]

06SM640-s05

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Die Studierenden verfügen über vertieftes Überblickswissen zum Thema der Vorlesung. Sie sind in der Lage, Argumente der relevanten Forschungsdiskussion nachzuvollziehen und Gründe für ihre Bewertung anzuführen.

Allgemeine Beschreibung

Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.

Voraussetzungen

-



[Vorlesung Mittelalterarchäologie]

06SM640-s10

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Die Studierenden verfügen über vertieftes Überblickswissen zum Thema der Vorlesung. Sie sind in der Lage, Argumente der relevanten Forschungsdiskussion nachzuvollziehen und Gründe für ihre Bewertung anzuführen.

Allgemeine Beschreibung

Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.

Voraussetzungen

-



[Grosse Exkursion]

06SM640-s33

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Portfolio (Referat und schriftliche Übung)

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Exkursion

Lernziel

Die Studierenden erlernen Techniken der Beschreibung und Analyse von Originalen. Sie reflektieren den räumlichen und kulturellen Kontext, in den die Werke eingebunden sind.

Allgemeine Beschreibung

Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.

Voraussetzungen

keine



Transdisziplinäre Diskurse

06SM640-515

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits

9

Angebotsmuster

1-semesterig, jedes Herbstsemester

Bewertung/Benotung

1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit

einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis

Portfolio.

Unterrichtssprache

Deutsch

Lehrformen

Seminar

Lernziel

Die Studierenden werden sowohl mit methodischen und theoretischen Fragestellungen der Kunstgeschichte vertraut gemacht als auch mit solchen anderer Fächer. Sie erhalten einen Überblick über Bereiche und Beispiele des Theorie-Transfers und Methoden-Imports aus anderen Disziplinen. Grundlagen werden anhand von Lektüre-Diskussionen erarbeitet und eigenständig auf Beispiele der bildenden Kunst übertragen/angewandt.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul umfasst Lehrangebote zu Fragestellungen und Themengebieten, die von den Diskursen anderer Disziplinen geprägt sind und Werke aus anderen wissenschaftlichen Fächern behandeln, die für kunsthistorische Perspektiven von Bedeutung sind. Dies können zum Beispiel literarische Auseinandersetzungen mit visuellem Material sein, philosophische Fragestellungen, die für die Kunstproduktion und -interpretation eine Rolle spielen, oder wissenschaftliche Theorien, die eine große Wirksamkeit im Kunstfeld entwickelten. Wissenschaftliche Paradigmen, Methoden und Theorien aus den Bereichen der Kulturanalyse und Kulturwissenschaften werden in ihren historischen Kontexten verortet und auf geteilte Interessen für die Interpretation und Untersuchung der bildenden Kunst hin erarbeitet.

Voraussetzungen

-



Theorien zur Funktion und Rezeption von Kunstwerken

06SM640-520

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 9

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes 2. Herbstsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Portfolio.

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Die Studierenden kennen zentrale Begriffe und Argumente des behandelten Diskurszusammenhangs und können die in verschiedenen Texten formulierten Positionen aufeinander beziehen. Sie sind in der Lage, die gelesenen Texte kritisch zu würdigen und eigenständige Anwendungen auf Beispiele der bildenden Kunst vorzunehmen.

Allgemeine Beschreibung

Lehrangebote in diesem Modul behandeln Konzepte oder theoretische Reflexionen des Gebrauchs, der Wahrnehmung und der Deutung von Kunstwerken. Diese können sowohl einen systematischen wie auch einen zeit- und kulturspezifischen Charakter haben. Gegenstände des Moduls sind folglich wirkungs- und rezeptionsästhetische Ansätze, hermeneutische Paradigmen, funktionsgeschichtliche Überlegungen sowie Modelle der Actor-Network-Theory. Neben der Lektüre und Diskussion einer Gruppe von Texten schliesst das Modul auch Überlegungen zur Anwendung dieser Positionen ein.

Voraussetzungen

-



Kunst und Umwelt

06SM640-521

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 9

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes 2. Herbstsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Portfolio

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Die Studierenden lernen methodische Ansätze und Diskurse kennen, die Kunstgeschichte und Umweltforschung verknüpfen. Sie sind mit Debatten zu Fragen der Nachhaltigkeit, des Klimawandels und der Dynamik von Ökosystemen vertraut und können sie mit Themen der kunsthistorischen Forschung verbinden. Sie sind dazu in der Lage, die gelesenen Texte kritisch zu würdigen und ihre Thesen auf Beispiele der bildenden Kunst anzuwenden.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul befasst sich mit Theorien und Diskursen zum Verhältnis von Kunst und Ökologie. Es greift Fragen und Ansätze auf, die von den Environmental Humanities und den Umweltwissenschaften ausgehen. Ausgangspunkt der Diskussion sind ausgewählte Texte, die aus unterschiedlichen Disziplinen stammen. Mögliche Schwerpunkte sind Werke der zeitgenössischen Eco Art, die künstlerische Auseinandersetzung mit der Natur oder auch allgemeinere Diskurse zur ökologischen Dimension und zur Nachhaltigkeit von Kunstproduktion und Kunstbetrieb.

Voraussetzungen

-



Aktuelle Diskurse in der Globalen Kunstgeschichte

06SM645-502

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits

9

Angebotsmuster

1-semesterig, jedes Frühlingsemester

Bewertung/Benotung

1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit

einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis

Portfolio. Der Leistungsnachweis besteht aus Referat (1/3) und schriftlicher Arbeit (2/3).

Unterrichtssprache

Englisch. Das Absolvieren des Moduls setzt sehr gute passive und aktive Englischkenntnisse voraus. Die Lektüre englischsprachiger Fachliteratur wird erwartet. In Ausnahmen kann die Unterrichtssprache Deutsch sein.

Lehrformen

Seminar

Lernziel

Die Studierenden lernen aktuelle Methoden und Ansätze der Kunstgeschichte im globalen Kontext kennen. Sie sind in der Lage, diese in mündlichen Diskussionen, Referaten sowie in schriftlichen Arbeiten selbst zu erproben und kritisch zu reflektieren.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul beschäftigt sich mit den Methoden und theoretischen Ansätzen einer Kunstgeschichte im globalen Kontext. Es setzt sich insbesondere mit transkulturellen und postkolonialen Fragestellungen auseinander. Auf Grundlage von Lektüren lernen die Studierenden unterschiedliche Herangehensweisen und ihre Begrifflichkeiten kennen. Sie erproben deren Potenziale und reflektieren gleichzeitig deren Grenzen anhand eigenständiger Analysen von diversen Untersuchungsobjekten wie Kunstwerken und künstlerischen Praktiken, Ausstellungen und Ausstellungsorten oder Publikationen.

Voraussetzungen

-



[Vorlesung Theorien und Methoden]

06SM640-s12

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Die Studierenden verfügen über vertieftes Überblickswissen zum Thema der Vorlesung. Sie sind in der Lage, Argumente der relevanten Forschungsdiskussion nachzuvollziehen und Gründe für ihre Bewertung anzuführen.

Allgemeine Beschreibung

Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



[Text- und Analysekompetenz]

06SM640-s13

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Portfolio (mündlicher Beitrag und schriftliche Übung)

Unterrichtssprache

Lehrformen Übung

Lernziel

Die Studierenden lernen in der Übung den wissenschaftlichen Umgang mit den unterschiedlichen Formen von Primär- und Sekundärliteratur. Vermittelt werden Strategien, eine eigene wissenschaftliche Position zu den Texten zu beziehen.

Allgemeine Beschreibung

Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



[Quellenkunde]

06SM640-s14

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Portfolio (mündlicher Beitrag und schriftliche Übung)

Unterrichtssprache

Lehrformen Übung

Lernziel

Die Studierenden lernen in der Übung den wissenschaftlichen Umgang mit Quellen sowie den unterschiedlichen Formen von Primär- und Sekundärliteratur. Vermittelt werden Strategien, eine eigene wissenschaftliche Position zu den Texten zu beziehen.

Allgemeine Beschreibung

Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



Kulturanalyse Jetzt!

06SM360-801

Anbietende Organisationseinheit	PhF: Deutsches Seminar
ECTS Credits	3
Angebotsmuster	1-semesterig, jedes Herbstsemester
Bewertung/Benotung	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Leistungsnachweis	Logbuch (regelmässige Erfahrungsberichte zu den einzelnen Beiträgen)
Unterrichtssprache	Deutsch, Englisch
Lehrformen	Vorlesung

Lernziel

Die Studierenden eignen sich kulturanalytische Kernkompetenzen in Form der Praxis der Gegenwartsanalyse an, um aktuelle kulturelle Phänomene und Vorgänge in all ihren Erscheinungsformen lesen, analysieren, reflektieren, problematisieren und kritisieren sowie eigenständig interdisziplinär bzw. intermedial erforschen zu können.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul bietet eine Einführung in die Praxis der Gegenwartsanalyse in Form einer Ringvorlesung an. Die Beiträge fokussieren auf die Jetztzeit, analysieren kulturelle Zeitphänomene oder Ereignisse aus Politik und Gesellschaft, praktizieren, was Hegel als die „Zeit in Gedanken erfasst“ bezeichnet hat. Leitfragen in dieser Zuwendung zur Gegenwart sind: Wie und mit welchen Mitteln kann Gegenwart erfasst werden? Welche Techniken und Konzepte liefern die unterschiedlichen Disziplinen für die Gegenwartsanalyse? Welche Geschichte hat sie? Die Beiträge beantworten diese Fragen exemplarisch und von den vielfältigen disziplinären Standpunkten her, die für die Kulturanalyse von Interesse sind. Dadurch eröffnen sich einerseits Perspektiven, die helfen, sich in der Gegenwart zu orientieren. Andererseits wird der Praxis der Gegenwartsanalyse ein Schauplatz gegeben, der die Studierenden dazu einlädt, selbständig diese Praxis zu wagen, nicht zuletzt sich als Intellektuelle zu positionieren.

Voraussetzungen

-



Angebot des Sprachenzentrums

30SM_SUEZ

Anbietende Organisationseinheit ZDU: Sprachenzentrum

ECTS Credits

Angebotsmuster

Bewertung/Benotung

Repetierbarkeit

Leistungsnachweis gemäss Kursbeschreibung

Unterrichtssprache

Lehrformen Sprachkurs

Lernziel

gemäss Kursbeschreibung

Allgemeine Beschreibung

Sprachen für Studium, Forschung und Beruf.

Die ECTS Credits und das Angebotsmuster der Module variieren je nach Sprachkurs. Die Anmeldung zu den Kursen erfolgt über das Sprachzentrum (<https://www.sprachenzentrum.uzh.ch>). Bitte Anmeldefristen beachten. Die Kurse sind kostenpflichtig.

Sprachkenntnisse, die eine grundlegende Zulassungsvoraussetzung für das Studium an der UZH bilden, werden nicht an den Abschluss angerechnet. Ist Englisch die einzige Zulassungsvoraussetzung, können Deutschkenntnisse angerechnet werden. Melden Sie sich nach erfolgreichem Abschluss des Deutschkurses bei studium@phil.uzh.ch.

Voraussetzungen

-



[Vorlesungen, Institutskolloquium,]

06SM640-s16

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung oder Referat

Unterrichtssprache

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Die Studierenden verfügen über vertieftes Überblickswissen zum Thema der Vorlesung. Sie sind in der Lage, Argumente der relevanten Forschungsdiskussion nachzuvollziehen und Gründe für ihre Bewertung anzuführen.

Allgemeine Beschreibung

Durch die Lehrveranstaltungsplanung des Kunsthistorischen Instituts werden semesterweise zusätzliche Lehrveranstaltungen organisiert. Hierzu zählt u.a. das Institutskolloquium.

Voraussetzungen

-



[Vorlesungen Kunstgeschichte Ostasiens]

06SM640-s17

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Englisch

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Die Studierenden verfügen über vertieftes Überblickswissen zum Thema der Vorlesung. Sie sind in der Lage, Argumente der relevanten Forschungsdiskussion nachzuvollziehen und Gründe für ihre Bewertung anzuführen.

Allgemeine Beschreibung

Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.

Voraussetzungen

-



[Forschungskolloquium]

06SM640-s18

Anbietende Organisationseinheit PhF: Kunsthistorisches Institut

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Referat

Unterrichtssprache

Lehrformen Kolloquium

Lernziel

Die Studierenden erhalten die Möglichkeit, Thema und Fragestellung ihrer Masterarbeit zu präsentieren.

Allgemeine Beschreibung

Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.

Voraussetzungen

-
